

# Inhalt

Prolog .....	13
Zum Weltbegriff .....	16
Geschichte, Öffentlichkeit und Stadt als Dimensionen des Weltverhältnisses .....	22
Vom Nutzen und Nachteil des Epochenbegriffs für die Soziologie	24
Methode und Darstellung .....	28
Aufbau und Gliederung .....	32

## Erster Akt: Zeit und Geschichte

I. Zeitstrukturen und Zeitbewusstsein in der Vormoderne ..	42
1. Naturzeit und mythische Zeit .....	43
2. Geschichtsschreibung und Heilsgeschehen .....	51
3. Denaturalisierung und Säkularisierung .....	60
II. Uhr und Dampfmaschine oder der Aufbruch in eine neue Zeit .....	64
1. Die Entwicklung der Uhr und die »Erfindung des Erfinders«	69
2. Die Räderuhr mit mechanischer Hemmung und die monastische Zeitordnung .....	79
3. Die Stundenuhr und die Zeit der Stadt .....	84
4. Die Taschenuhr und die Zeit des Handelskapitalismus .....	95
5. Die Stechuhr und die Zeit der Fabrik .....	107
6. Die Weltzeit und die Zeit der Eisenbahn .....	123
III. Die Entdeckung der Geschichte .....	133
1. Verzeitlichung und Beschleunigung .....	136
2. Die Geburt der Geschichtsphilosophie aus der Erfahrung der Katastrophe .....	142
3. Politik als Triebkraft gesellschaftlicher Veränderung .....	158
4. Der Riss, der durch die Zeit geht .....	168
IV. Das Veralten der Uhr .....	175
1. Das Schwinden öffentlicher Uhren und die Verzeitlichung der Zeit .....	177
2. Das Zeitalter globaler Gleichzeitigkeit und das neue Zeit-Raum-Regime .....	188

3. Von der Armbanduhr zur Quarzuhr. Zeit im flexiblen Kapitalismus .....	200
4. Die Digitaluhr und das postindustrielle Zeitregime .....	214
V. Das Ende der Geschichte .....	229
1. Linearer Fortschritt oder ewige Wiederkehr? .....	230
2. »Gegenwartsschrumpfung« oder »breite Gegenwart« .....	240
3. Vom Fortschritt zum Risiko .....	247
4. Nostalgie oder die Umwendung des historischen Blicks ....	255

## Zweiter Akt: Öffentlichkeit

VI. Die Entstehung des privaten Weltverhältnisses .....	269
1. Ein kurzer Abriss des Verhältnisses von öffentlich und privat bis zur Neuzeit .....	271
2. Die Aufwertung der Privatsphäre im Zuge ihrer Verdopplung: Haus und Markt .....	286
3. Die Widersprüche der modernen Privatsphäre: Geschlecht und Klasse .....	295
VII. Die Geburt der Öffentlichkeit aus der Erfahrung der Privatheit .....	305
1. »Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung?« .....	308
2. Die literarische Öffentlichkeit zwischen Erfahrungsraum und Allgemeinheitsanspruch .....	315
3. Politische Öffentlichkeit und Gesellschaftsvertrag .....	330
VIII. Von den Widersprüchen der Öffentlichkeit zur Vergesellschaftung des Konflikts .....	344
1. »Proletarier aller Länder, vereinigt euch!« Die Arbeiterbewegung als Gegenöffentlichkeit .....	346
2. Kämpfe um den Bürgerstatus und sozialer Gesellschaftsvertrag .....	364
3. Bürgerrechte und die »Dialektik der Aufklärung« .....	374
IX. Das entgrenzte Selbst .....	386
1. »Geistige Obdachlosigkeit« als Ursprung der Mitte .....	389
2. »Der neue Geist des Kapitalismus« und der Strukturwandel des Privaten .....	402
3. Zwischen Erschöpfung und Wut. Scheitern im Zeitalter »organisierter Selbstverwirklichung« ...	416

X. Privatisierung von Ambivalenz und postpolitische Öffentlichkeit .....	428
1. Von der Verallgemeinerung der Kultur zum »Kampf der Kulturen« .....	431
2. Spätmoderner Gesellschaftsvertrag und Privatisierung von Ambivalenz .....	444
3. Technokratischer Staat und postpolitische Öffentlichkeit ...	450
4. Autoritärer Kapitalismus und die »Verwilderung des sozialen Konflikts« .....	462

### Dritter Akt: Stadt

XI. Die Revolution der Städte als Ouvertüre der Moderne .	478
1. Die Besonderheit der okzidentalen Stadtentwicklung .....	481
2. »Stadtluft macht frei«. Von der Durchbrechung des Herrenrechts im Mittelalter .....	487
3. Humanismus und Antihumanismus. Die Grenzen der Emanzipation .....	496
4. Exkurs: Bürgerliche Emanzipation und moderner Antisemitismus .....	503
XII. Industrialisierung oder die Revolution in den Städten .	509
1. Das Jahrhundert der großen Transformationen .....	512
2. Fortschrittsoptimismus und soziale Frage. Stadtentwicklung in der Ära des liberalen Gesellschaftsvertrages .....	519
3. Haussmannisierung und <i>Great Stink</i> . Von der Erfindung der modernen Stadtplanung zum Munizipalsozialismus .....	534
4. Städtische Wege in die organisierte Moderne .....	553
XIII. Die Stadt als Laboratorium	
der spätmodernen Gesellschaft .....	559
1. Städtische Spuren des gesellschaftlichen Wandels .....	562
2. Von der Alten in die Neue Welt. Der Aufstieg der postindustriellen Stadt .....	570
3. Der Abschied vom Fortschritt. Die postindustrielle Stadt zwischen Wachstum und Schrumpfung .....	579
4. Die Rückkehr der sozialen Frage und die Gewalt des strafenden Staates .....	608

Epilog. »Etwas fehlt ...« .....	625
Was bisher geschah .....	628
Spätmoderner Weltverlust als Dreifachkrise .....	632
Danksagung .....	638
Literaturverzeichnis .....	640
Abbildungsverzeichnis .....	700